

GASTSTATEMENT

# Grenzenloses Petri Heil!

Die Fischerei bedeutet nicht nur Genuss der Natur und die Möglichkeit zum Abschalten, sondern ist auch für viele ein tolles Familienereignis und Abenteuer. Besonders hervorzuheben ist an dieser Stelle die gute regionale Kooperation zwischen Kärnten und Slowenien, welche im Rahmen der Alpe-Adria-Fischerei sozusagen grenzenlose Fischereierlebnisse ermöglicht.

Die Gewässervielfalt, ideale Kombinationsmöglichkeiten und natürlich die hervorragenden Fischbestände lassen die Touren zu einem besonderen Anglererlebnis werden. Dieses grenzüberschreitende Projekt bietet nicht nur Top-Fischgewässer, sondern auch ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie und erfreut sich daher immer größeren Zuspruchs.

Das Angebot spricht den Angelfänger wie den Profi an. Positiv herauszustreichen sind auch die zahlreichen Kurse, etwa mit Fliegenfischlegende Sepp Prager. Ich wünsche allen Fischerinnen und Fischern viel Spaß, tolle Erlebnisse sowie ein „grenzenloses“ Petri Heil!



LHStv. Uwe Scheuch, Referent für Jagd und Fischerei.



Ein stolzer Fischer mit einer Pracht-Bachforelle aus der Kleinen Drau (o.). Großes Foto: Anglerfreuden im Südkärntner Ebriachbach. (Fast) unberührte Natur genießen kann man auch in der wildromantischen Vellach.

# Fischer-Freuden ohne Grenzen

Jauntaler Fischerklub und Alpe-Adria-Fischerei bieten Anglern im südlichen Kärnten sowie in Slowenien einzigartige Möglichkeiten. Keine Scheu davor, gegen den Strom zu schwimmen. Fischerfilm in Universum-Format initiiert.

Vorrang für Visionäre! Im Jauntaler Fischerklub scheut man sich nicht davor, Neues in Angriff zu nehmen und das eine oder andere Mal auch gegen den Strom zu schwimmen. Der Unterkärntner Anglerverein wurde vor mehr als drei Jahrzehnten gegründet, und seit einem Vierteljahrhundert steht ihm der Gastwirt Milan Wutte aus St. Primus vor. Dieser erinnert sich: „Anfangs bestand der Klub aus einigen Liebhabern der Fischerei, welche sich regelmäßig trafen, aber kein eigenes Gewässer hatten.“ Dies sollte sich peu à peu ändern – und heute bewirtschaftet der Verein mit derzeit 60 Mitgliedern einige Top-Ge-



wässer in Südkärnten. Unter anderen gehören dazu der Kleinsee mit seinem für unser Bundesland einzigartigen Vorkommen von Schwarzbarschen, die wildromantische Vellach, auch „Perle der Karawanken“ genannt, sowie mehr als zehn Kilometer der Kleinen Drau. Allein diese Reviere ermög-

lichen eine äußerst abwechslungsreiche Fischerei – ob mit der Fliegenrute, beim Spinnfischen oder auch als Naturköder-Angler. Ebenso lange, wie es den Kontakte zu den Petrijüngern in Slowenien, wobei auch der Eiserne Vorhang daran nichts ändern konnte.

Das grenzenlose Fischen in der Region ist heute so beliebt wie nie zuvor – Tendenz steigend. Den Grundstein dazu legte einmal mehr Milan Wutte, der vor bald 20 Jahren die Firma „Alpe-Adria-Fischerei“ gründete.

### „Wir gehen unseren Weg“

Der Besitzer der Hotel-Pension Wutte am Turnersee gehörte auch zu den Pionieren in Kärnten, wenn es darum ging, EU-Projekte (Interreg) einzureichen und erfolgreich abzuwickeln. Ganz im Sinne aller Angelbegeisterten, die heute mit einer Fischerkarte grenzenlos drillen können. In unserem Nachbarstaat locken nicht zuletzt die Savinja, Unec sowie Sava, sondern auch die Soča mit ihren beachtlichen Fischbeständen und der Marmorata (Soča-Forelle).

Das neueste Projekt: ein Film über die Unterkärntner Fischerei in Universum-Format, dessen Träger der Jauntaler Fischerklub ist. „Wir gehen unseren Weg – und dieser ist in den vergan-

genen Jahren zu einer Erfolgsgeschichte geworden“, sagt Wutte. Auskünfte sowie Infos gibt es unter [www.alpe-adria-fischerei.at](http://www.alpe-adria-fischerei.at).

@ jolanda.woschitz@ktz.at



Milan Wutte, Gastwirt aus St. Primus, Obmann des Jauntaler Fischerklubs und Alpe-Adria-Fischerei-Gründer mit einer Äsche.

### PETRI HEIL!



„Das Wasser ist eines der schönsten in Kärnten und sehr unterschiedlich.“

Valentin Čertov

Valentin Čertov arbeitet als Kameramann und drehte u. a. die Aufnahmen für den Österreich-Bild-Beitrag „Die Petrijünger des Südens“ von ORF-Redakteur Horst L. Ebner. Čertov ist Mitbesitzer der „ARTIS Filmproduktion“.